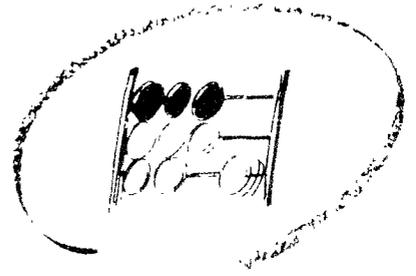


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

März 1997

— METZLER —
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

März 1997

— METZLER
POESCHEL —

Inhalt

Seite

Textteil

Einführung

1	Produzierendes Gewerbe	5
2	Mineralölsteuer	6

Tabellenteil

1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen	14

2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen	20

3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen	29

4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen	33

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölartern	43

Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- | | | | |
|---|--|--------|--|
| 0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | ... | = Angaben fallen später an |
| - | = nichts vorhanden | x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | r | = berichtiges Ergebnis |
|  |  | \| oder - | = grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt |

Vorsatzzeichen

- | | |
|---|-----------------------|
| m | = Milli (Tausendstel) |
| d | = Dezi (Zehntel) |
| h | = Hekto (Hundert) |
| k | = Kilo (Tausend) |
| M | = Mega (Million) |
| G | = Giga (Milliarde) |
| T | = Tera (Billion) |

Sonstige Abkürzungen

- | | |
|----------|---------------------|
| BGBL | = Bundesgesetzblatt |
| C | = Celsius |
| Ne | = Nichteisen |
| S-Gehalt | = Schwefelgehalt |

Maßeinheiten

- | | | | |
|----------------|--------------|------|------------------|
| kg | = Kilogramm | Mill | = Million |
| dt | = Dezitonne | kWh | = Kilowattstunde |
| t | = Tonne | MWh | = Megawattstunde |
| l | = Liter | GWh | = Gigawattstunde |
| hl | = Hektoliter | | |
| m ³ | = Kubikmeter | | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung
- Eigenverbrauch
- Verluste
+/- Bestandsveränderung
+ Einfuhr
- Ausfuhr
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungs-ländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
+/- Bestandsveränderungen
+ Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieseldieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung
+ Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
+/- Bestandsveränderungen
= Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Maßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsanteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter). Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d. h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz - MinöStG - in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993

(BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im

Steuergebiet die einzelnen Mineralölarnten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

TABELLENTEIL

 DEUTSCHLAND
 1 FESTE BRENNSTOFFE
 1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
STEINKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	58	58	57	57
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	87 577	90 071	82 906	82 367
ARBEITER	ANZAHL	67 922	70 074	64 344	63 870
ANGESTELLTE	ANZAHL	19 655	19 997	18 562	18 497
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	7 221	7 982	6 795	6 006
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	469 502	438 726	397 681	416 725
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	317 404	293 372	259 113	279 454
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	152 098	145 354	138 568	137 271
UMSATZ	1 000 DM	525 011	604 635	531 436	474 759
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	510 156	596 090	522 889	466 873
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	14 855	8 545	8 547	7 886
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	71.9	77.5	69.8	62.7
BRAUNKOHLENERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	30	30	30	30
BESCHAFTIGTE 1)	ANZAHL	33 351	34 220	30 561	30 424
ARBEITER	ANZAHL	21 915	22 659	19 669	19 545
ANGESTELLTE	ANZAHL	11 436	11 567	10 892	10 879
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 777	3 222	2 361	2 339
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	186 497	172 746	148 881	177 848
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	108 531	103 244	84 361	89 923
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	77 967	69 502	64 520	87 925
UMSATZ	1 000 DM	575 773	645 426	498 007	520 314
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	493 959	515 987
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	3 554	4 048	4 327
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	54.4	58.7	47.7	49.7

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG.	1996		1997		KUMULIERT		
	MAERZ	MAERZ	VERAENDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
	t	t	%	t	t	%	
STEINKOHLLEN							
FOERDERUNG	4 300 702	3 409 674	-20.7	13 010 608	11 527 314	-11.4	
EINSATZ IN							
ZECHENKOKEREIEN	497 538	474 227	-4.7	1 464 564	1 413 962	-3.5	
BRIKETTFABRIKEN	27 164	6 452	-76.2	97 403	81 820	-16.0	
ZECHENKRAFTWERKEN	-	-	-	-	-	-	
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 159	6 563	-46.0	42 343	32 666	-22.9	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	367 896	201 094	X	342 396	1 460 421	X	
EINFUHR	1 219 838	1 879 864	54.1	3 124 131	4 117 148	31.8	
AUSFUHR	81 671	50 579	-38.1	232 425	173 135	-25.5	
INLANDSVERSORGUNG	5 269 904	4 952 812	-6.0	14 640 400	15 403 299	5.2	
STEINKOHLLENBRIKETTSS							
HERSTELLUNG	26 513	4 883	-81.6	89 685	78 615	-12.3	
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	10 375	5 481	-47.2	40 212	29 500	-26.6	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	246	1 093	X	5 768	7 508	X	
EINFUHR	5 004	9 726	94.4	18 741	18 645	-0.5	
AUSFUHR	7 777	2 556	-67.1	27 687	25 119	-9.3	
INLANDSVERSORGUNG	13 611	7 665	-43.7	46 295	50 149	8.3	
STEINKOHLLENKOKS							
HERSTELLUNG	893 747	898 826	0.6	2 636 573	2 616 056	-0.8	
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	60 668	61 524	1.4	199 264	200 710	0.7	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	49 243	23 057	X	110 251	149 238	X	
EINFUHR	243 703	278 832	14.4	811 826	664 161	-18.2	
AUSFUHR	18 734	5 261	-71.9	52 066	31 542	-39.4	
INLANDSVERSORGUNG	1 107 290	1 133 930	2.4	3 307 321	3 197 203	-3.3	
BRAUNKOHLLEN							
FOERDERUNG	17 132 624	14 701 314	-14.2	52 800 237	46 044 975	-12.8	
EINSATZ	2 367 855	1 690 993	-28.6	7 547 971	5 465 562	-27.6	
DAVON							
IN BRIKETTFABRIKEN	814 185	428 378	-47.4	3 008 779	2 018 333	-32.9	
IN KOKEREIEN	44 335	55 994	26.3	126 015	143 934	14.2	
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	651 502	640 748	-1.7	1 723 535	1 553 282	-9.9	
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	869 368	405 951	-39.4	2 088 010	1 213 169	-41.9	
FUER SONSTIGES	188 465	159 922	-15.1	601 632	536 844	-10.8	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 526	3 546	-45.7	15 454	11 266	-27.1	
EINFUHR	7 801	5 787	-25.8	48 455	18 971	-60.8	
AUSFUHR	26 287	54 032	105.5	77 445	87 899	13.5	
INLANDSVERSORGUNG	14 739 758	12 958 530	-12.1	45 207 823	40 499 219	-10.4	
BRAUNKOHLLENBRIKETTSS							
HERSTELLUNG	359 259	188 914	-47.4	1 316 616	901 350	-31.5	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	14 121	4 727	-66.5	38 883	22 014	-43.4	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-3 998	320	X	-7 624	-12 099	X	
EINFUHR	82 336	20 841	-74.7	154 601	149 459	-3.3	
AUSFUHR	18 027	41 797	131.9	71 604	76 062	6.2	
INLANDSVERSORGUNG	405 449	163 551	-59.7	1 353 106	940 634	-30.5	
BRAUNKOHLLENKOKS							
HERSTELLUNG	13 500	17 297	28.1	38 312	44 391	15.9	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	34	9	-73.5	66	133	101.5	
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	667	-2 608	X	2 970	564	X	
EINFUHR	1 713	1 925	12.4	5 051	4 724	-6.5	
AUSFUHR	1 975	5 018	154.1	4 816	7 334	52.3	
INLANDSVERSORGUNG	13 871	11 587	-16.5	41 450	42 211	1.8	
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN							
HERSTELLUNG	262 947	258 983	-1.5	690 001	632 639	-8.3	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	43 201	14 192	-67.1	132 063	26 417	-80.0	
INLANDSVERSORGUNG	219 746	244 791	11.4	557 938	606 222	8.7	
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLLEN							
EINFUHR	186 282	348 012	86.8	555 906	686 012	23.4	
INLANDSVERSORGUNG	186 282	348 012	86.8	555 906	686 012	23.4	
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET							
FOERDERUNG	9 304 534	9 032 706	-2.9	27 514 874	26 957 762	-2.0	
EINSATZ	1 059 958	1 005 910	-5.1	3 090 651	2 942 347	-4.8	
DAVON							
IN BRIKETTFABRIKEN	309 434	224 765	-27.4	1 108 027	918 268	-17.1	
IN KOKEREIEN	44 335	55 994	26.3	126 015	143 934	14.2	
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	497 628	527 654	6.0	1 280 861	1 300 397	1.5	
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	169 146	161 870	-4.3	463 220	469 364	1.3	
FUER SONSTIGES	39 415	35 627	-9.6	112 528	110 384	-1.9	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	397	778	96.0	1 198	1 819	51.8	
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLLEN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST							
FOERDERUNG	7 828 090	5 668 608	-27.6	25 285 363	19 087 213	-24.5	
EINSATZ	1 307 897	685 083	-47.6	4 457 320	2 523 215	-43.4	
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 129	2 768	-54.8	14 256	9 447	-33.7	

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		KUMULIERT		
		1.VJ		1.VJ		1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 1.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	%	t	%			
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETS								
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 727 037	1 792 490	3.8	1 727 037	1 792 490	3.8	
14	GEN. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	5 793	4 394	-24.1	5 793	4 394	-24.1	
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	24 057	39 860	65.7	24 057	39 860	65.7	
17	TEXTILGEWERBE	23 881	23 587	-1.2	23 881	23 587	-1.2	
21	PAPIERGEWERBE	265 935	220 867	-16.9	265 935	220 867	-16.9	
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	256 388	213 199	-16.8	256 388	213 199	-16.8	
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	665 163	681 284	2.4	665 163	681 284	2.4	
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	600 606	630 813	5.0	600 606	630 813	5.0	
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	259 874	275 090	5.9	259 874	275 090	5.9	
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	252 310	268 578	6.4	252 310	268 578	6.4	
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	232 599	252 459	8.5	232 599	252 459	8.5	
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	442 525	516 093	16.6	442 525	516 093	16.6	
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	430 883	505 804	17.4	430 883	505 804	17.4	
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	10 135	9 579	-5.5	10 135	9 579	-5.5	
29	MASCHINENBAU	906	1 331	46.9	906	1 331	46.9	
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	21 579	13 557	-37.2	21 579	13 557	-37.2	
STEINKOHLNENKOKS								
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 233 623	3 331 036	3.0	3 233 623	3 331 036	3.0	
14	GEN. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	7 839	10 735	36.9	7 839	10 735	36.9	
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	4 593	2 945	-35.9	4 593	2 945	-35.9	
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	66 002	60 162	-8.8	66 002	60 162	-8.8	
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	65 089	59 462	-8.6	65 089	59 462	-8.6	
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	58 457	61 140	4.6	58 457	61 140	4.6	
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	45 885	46 395	1.1	45 885	46 395	1.1	
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	31 470	26 980	-14.3	31 470	26 980	-14.3	
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	3 063 451	3 161 650	3.2	3 063 451	3 161 650	3.2	
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	2 944 584	3 059 486	3.9	2 944 584	3 059 486	3.9	
27.2	HERSTELLUNG V. ROEISEN	9 062	4 768	-47.4	9 062	4 768	-47.4	
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	36 739	29 400	-20.0	36 739	29 400	-20.0	
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	72 953	67 885	-6.9	72 953	67 885	-6.9	
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	4 983	5 225	4.9	4 983	5 225	4.9	
29	MASCHINENBAU	8 113	6 533	-19.5	8 113	6 533	-19.5	
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	4 299	4 538	5.6	4 299	4 538	5.6	
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	4 523	5 989	32.4	4 523	5 989	32.4	

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		VERÄNDERUNG 1.VJ 1997 GEGEN 1.VJ 1996	KUMULIERT		
		1.VJ		1.VJ			1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 1.VJ 1997	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		%			t	%	
ROHBRAUNKOHLLEN									
1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	44 386 772	40 238 222	-9.3	44 386 772	40 238 222	-9.3		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	817 801	426 096	-47.9	817 801	426 096	-47.9		
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	3 077	302	-90.2	3 077	302	-90.2		
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	75 266	33 998	-54.8	75 266	33 998	-54.8		
17	TEXTILGEWERBE	10 850	4 223	-61.1	10 850	4 223	-61.1		
21	PAPIERGEWERBE	6 648	10 696	60.9	6 648	10 696	60.9		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	521 941	222 263	-57.4	521 941	222 263	-57.4		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	516 036	214 350	-58.5	516 036	214 350	-58.5		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	11 717	15 478	32.1	11 717	15 478	32.1		
29	MASCHINENBAU	33 102	19 602	-40.8	33 102	19 602	-40.8		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	6 706	-	-100.0	6 706	-	-100.0		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	1 450	139	-90.4	1 450	139	-90.4		
BRAUNKOHLLENBRIKETTS UND -KOKS									
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	532 631	509 658	-4.3	532 631	509 658	-4.3		
	DARUNTER:								
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	2 361	18 442	681.1	2 361	18 442	681.1		
15	ERNAEHRUNGSGEWERBE	29 222	22 053	-24.5	29 222	22 053	-24.5		
17	TEXTILGEWERBE	1 286	237	-81.6	1 286	237	-81.6		
21	PAPIERGEWERBE	73 212	59 682	-18.5	73 212	59 682	-18.5		
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	73 155	59 377	-18.8	73 155	59 377	-18.8		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	69 176	70 749	2.3	69 176	70 749	2.3		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	44 352	48 228	8.7	44 352	48 228	8.7		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	3 714	3 136	-15.6	3 714	3 136	-15.6		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	280 659	291 289	3.8	280 659	291 289	3.8		
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	252 907	270 851	7.1	252 907	270 851	7.1		
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	177 293	197 636	11.5	177 293	197 636	11.5		
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	30 875	28 420	-8.0	30 875	28 420	-8.0		
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	26 865	25 812	-3.9	26 865	25 812	-3.9		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	842	449	-46.7	842	449	-46.7		
29	MASCHINENBAU	3 258	778	-76.1	3 258	778	-76.1		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ., -VERTEIL.	1 313	972	-26.0	1 313	972	-26.0		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	24 286	8 329	-65.7	24 286	8 329	-65.7		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	1 828	458	-74.9	1 828	458	-74.9		

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1987			1987		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	1 424 585	1 879 864	4 117 148	104 692	141 367	310 931
EUROPA	321 772	479 814	1 095 431	23 885	35 997	82 748
LAENDER DER EG	56 406	56 104	130 705	3 960	4 489	10 680
FRANKREICH	4 420	5 209	14 845	1 107	1 402	3 891
BELGIEN/LUXEMBURG	44 668	34 912	86 642	2 026	1 307	3 694
NIEDERLANDE	1 041	9 840	16 247	128	1 045	1 699
GROSSBRITANNIEN	6 277	6 143	12 723	699	735	1 504
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	265 366	423 710	964 726	19 925	31 508	72 068
RUSSLAND	14 778	1 990	20 457	1 181	204	1 664
POLEN	173 738	359 396	719 882	12 510	25 715	51 165
TSCHECHISCHE REPUBLIK	76 850	61 289	222 300	6 234	4 982	18 039
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 102 813	1 400 050	3 021 716	80 807	105 370	228 183
SUEDAFRIKA	693 224	659 639	1 496 504	48 135	47 732	105 473
VEREINIGTE STAATEN	28 600	112 007	223 846	3 053	9 788	21 817
KANADA	-	71 867	71 867	-	5 245	5 245
AUSTRALIEN	46 057	78 550	161 166	4 956	6 479	15 286
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	132 859	278 832	664 161	18 614	42 595	98 148
EUROPA	60 014	218 431	426 239	9 414	33 070	65 006
LAENDER DER EG	6 882	29 577	54 652	1 521	5 115	9 513
FRANKREICH	2 643	12 098	20 275	652	3 127	4 986
BELGIEN/LUXEMBURG	1 863	911	4 089	445	238	1 066
NIEDERLANDE	2 329	749	3 077	408	106	514
GROSSBRITANNIEN	47	11 528	22 919	16	1 309	2 612
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	53 133	188 853	371 587	7 893	27 955	55 493
POLEN	18 213	163 541	284 992	2 830	24 243	42 939
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	72 844	60 402	237 922	9 200	9 525	33 142
CHINA	24 101	55 548	153 984	4 255	8 909	24 697
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	7 907	5 787	18 971	285	190	650
BRAUNKOHLLENBRIKETT						
INSGESAMT	59 914	20 841	149 459	5 935	2 205	15 933
TSCHECHISCHE REPUBLIK	50 747	13 492	93 662	4 761	1 340	8 868
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 228	1 925	4 724	404	663	1 576
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	181 200	348 012	686 012	6 694	12 715	25 220
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	181 200	348 012	686 012	6 694	12 715	25 220

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	23 776	50 579	173 195	6 261	11 963	40 097
EUROPA	23 449	50 520	172 745	5 960	11 931	39 754
LAENDER DER EG	22 655	46 874	163 773	5 695	11 147	37 657
FRANKREICH	5 508	5 140	30 455	1 672	1 330	9 254
BELGIEN/LUXEMBURG	5 511	18 435	75 337	1 742	5 714	16 325
NIEDERLANDE	102	461	2 024	43	131	708
GROSSBRITANNIEN	6 187	9 482	32 344	1 426	2 274	8 088
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	794	3 646	8 972	265	784	2 097
NORWEGEN	-	3 007	6 006	-	580	1 092
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	327	59	390	301	32	343
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	6 614	2 556	25 119	2 188	827	8 303
EUROPA	6 614	2 556	25 119	2 188	827	8 303
LAENDER DER EG	6 550	2 537	24 666	2 141	820	8 118
FRANKREICH	2 829	624	12 213	947	203	4 086
BELGIEN/LUXEMBURG	45	168	617	17	53	208
GROSSBRITANNIEN	3 517	1 499	11 120	1 112	501	3 574
OESTERREICH	115	225	492	48	51	163
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	64	19	453	27	7	185
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	7 307	5 261	31 542	2 084	1 622	8 807
EUROPA	7 249	5 157	30 559	2 047	1 567	8 143
LAENDER DER EG	5 326	4 399	23 180	1 527	1 252	6 194
FRANKREICH	218	368	1 210	59	91	315
BELGIEN/LUXEMBURG	2 032	73	4 256	559	29	1 183
NIEDERLANDE	-	337	8 124	-	121	1 798
OESTERREICH	1 773	690	4 288	401	229	1 166
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 924	818	7 379	520	315	1 949
NORWEGEN	1 107	-	4 465	213	-	833
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	57	104	983	37	55	664
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	1	54 032	87 899	4	3 982	6 551
EUROPA	1	54 032	87 899	4	3 982	6 551
LAENDER DER EG	1	54 002	87 868	2	3 969	6 536
FRANKREICH	-	7 637	12 470	-	700	1 167
BELGIEN/LUXEMBURG	-	45 012	72 513	-	3 131	5 024
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1	30	31	2	13	15
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	3 049	41 797	76 062	701	8 561	15 679
EUROPA	3 049	41 797	76 062	701	8 561	15 679
LAENDER DER EG	2 005	39 525	70 865	554	7 981	14 649
FRANKREICH	77	11 046	16 711	24	2 841	4 349
BELGIEN/LUXEMBURG	150	6 034	8 885	40	1 256	1 873
ITALIEN	24	2 000	4 164	9	619	1 234
OESTERREICH	1 755	7 070	22 409	491	1 718	4 979
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 044	2 272	5 196	137	580	1 030
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	599	5 018	7 334	348	1 632	2 654
EUROPA	599	5 018	7 308	348	1 632	2 647
LAENDER DER EG	451	4 805	6 894	279	1 536	2 463
BELGIEN/LUXEMBURG	16	389	547	4	132	185
ITALIEN	-	487	598	-	172	213
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	148	214	414	69	96	184

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOEHLEN UND STEINKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	-
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	-	-	-	-
BRAUNKOEHLEN, BRAUNKOEHLENBRIKETTS	101.7	101.8	101.8	101.8
DAR. BRAUNKOEHLENBRIKETTS	114.1	115.3	115.3	115.3
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOEHLEN UND BRAUNKOEHLEN DARUNTER:	84.8	85.3	86.2	89.7
STEINKOEHLEN	87.6	87.9	89.3	93.2
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	90.1	89.8	94.4	97.8
AUS MITTEL- U. OSTERUPA. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.0	77.5	74.3	80.8
STEINKOEHLENKOKS	91.3	92.3	88.4	89.1
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOEHLEN, STEINKOEHLENBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOEHLENKOKS)	97.6	98.0	98.0	97.6
STEINKOEHLE, STEINKOEHLEBRIKETTS	97.0	97.9	99.7	99.7
DARUNTER: STEINKOEHLE	98.3	99.3	100.1	100.1
STEINKOEHLENKOKS	98.3	98.0	95.7	94.8
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.3	111.2	113.1	113.2
DAR. STEINKOEHLEN (OHNE KOKS)	110.2	110.3	111.8	111.8
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOEHLENBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	110.2	110.3	111.8	111.8
BRAUNKOEHLENBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	118.3	118.2	121.1	121.2
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	106.4	-	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	108.4	108.0	109.5	109.9

*) FRUEHERES BUNDESGBEIT

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	72	73	66	66
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	21 246	21 485	20 258	20 499
ARBEITER	ANZAHL	9 018	9 147	8 531	8 480
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 228	12 338	11 727	12 019
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 246	1 303	1 159	1 173
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	144 891	140 104	131 906	144 328
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	48 917	46 314	44 725	48 852
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	95 975	93 790	87 181	95 476
UMSATZ	1 000 DM	9 869 387	9 524 100	9 508 898	10 508 982
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	9 615 341	9 280 735	9 251 781	10 185 879
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	254 045	243 365	257 117	323 103
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.9	107.5	95.9	106.6

D E U T S C H L A N D
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGEBIETEN

GEWINNUNGSGEBIET	1996	1997	VERAENDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	KUMULIERT		
	MAERZ	MAERZ		JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		%	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	2 998	1 713	-75.0	8 830	5 053	-74.7
NOERDLICH DER ELBE	63 082	56 894	-10.9	115 272	137 345	16.1
ZWISCHEN ELBE UND WESER	34 787	34 662	-0.4	103 842	98 351	-5.6
ZWISCHEN WESER UND EMS	46 086	44 240	-4.2	133 803	129 320	-3.5
EMSMUENDUNG	135	76	-77.6	355	231	-53.7
WESTLICH DER EMS	84 356	84 847	0.6	259 429	245 767	-5.6
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	11 165	12 770	12.6	35 635	37 870	5.9
ALPENVORLAND	4 983	4 628	-7.7	14 750	13 619	-8.3
BUNDESGBIET	247 592	239 830	-3.2	671 916	667 556	-0.7

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		VERAENDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	KUMULIERT	
	MAERZ	MAERZ	JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR	
	t	t	%	t		%	
MOTORENBENZIN							
ERZEUGUNG 1)	2 038 145	2 151 065	5.5	6 005 419	6 088 218	1.4	
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X	
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	80 870	-107 831	X	-96 400	-344 699	X	
UMWIDMUNGEN	-8 857	-19 875	124.4	10 920	-45 990	-521.2	
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-	
EINFUHR 4)	483 510	619 557	28.1	1 660 011	1 416 048	-14.7	
AUSFUHR 4)	176 292	188 570	7.0	522 756	563 954	7.9	
INLANDSVERSORGUNG	2 417 375	2 454 346	1.5	7 057 194	6 549 623	-7.2	
DIESELKRAFTSTOFF 5)							
ERZEUGUNG 1)	1 832 090	2 033 436	11.0	4 719 634	5 154 614	9.2	
EIGENVERBRAUCH	114	645	X	306	3 073	X	
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-110 982	-256 717	X	87 861	-317 460	X	
UMWIDMUNGEN	227 191	137 532	-39.5	400 321	491 173	22.7	
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	50 964	61 220	20.1	151 504	158 064	4.3	
HEIZOEL, LEICHT 5)							
ERZEUGUNG 1)	2 043 891	2 022 377	-1.1	6 749 366	6 243 992	-7.5	
EIGENVERBRAUCH	4 328	1 676	X	18 787	12 225	X	
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	123 332	-325 354	X	315 580	-655 897	X	
UMWIDMUNGEN	-87 784	-17 019	-80.6	-179 964	-260 216	44.6	
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-	
HEIZOEL, SCHWER							
ERZEUGUNG 1)	1 080 098	879 157	-18.6	3 168 946	2 873 603	-9.3	
EIGENVERBRAUCH	146 361	129 515	X	471 687	411 294	X	
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	101 593	166 790	X	91 669	139 024	X	
UMWIDMUNGEN	75 364	27 128	-64.0	349 595	109 122	-68.8	
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	145 462	136 705	-6.0	375 519	375 262	-0.1	
EINFUHR 4)	51 382	47 265	-8.0	244 640	288 287	17.8	
AUSFUHR 4)	363 541	335 186	-7.8	1 079 140	933 379	-13.5	
INLANDSVERSORGUNG	653 073	518 934	-20.5	1 928 505	1 690 101	-12.4	

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		VERAENDERUNG 1.VJ 1997 GEGEN 1.VJ 1996	KUMULIERT		
		1.VJ		1.VJ			1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 1.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t		t			%	%	%
HEIZOEL, LEICHT									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 436 463	1 103 371	-23.2	1 436 463	1 103 371	-23.2		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNING	16 408	13 059	-20.4	16 408	13 059	-20.4		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	25 421	15 314	-39.8	25 421	15 314	-39.8		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	205 642	167 310	-18.6	205 642	167 310	-18.6		
17	TEXTILGEWERBE	41 751	31 472	-24.6	41 751	31 472	-24.6		
21	PAPIERGEWERBE	62 604	39 642	-36.7	62 604	39 642	-36.7		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	21 573	12 827	-40.5	21 573	12 827	-40.5		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	209 264	211 333	1.0	209 264	211 333	1.0		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	60 811	54 430	-10.5	60 811	54 430	-10.5		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	174 964	79 119	-54.8	174 964	79 119	-54.8		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	54 506	37 761	-30.7	54 506	37 761	-30.7		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	94 035	81 929	-12.9	94 035	81 929	-12.9		
29	MASCHINENBAU	182 538	127 598	-30.1	182 538	127 598	-30.1		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	54 220	35 084	-35.3	54 220	35 084	-35.3		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	56 473	43 500	-23.0	56 473	43 500	-23.0		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	24 828	14 742	-40.6	24 828	14 742	-40.6		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	42 135	34 327	-18.5	42 135	34 327	-18.5		
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 672 662	1 673 215	0.0	1 672 662	1 673 215	0.0		
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNING	4 347	5 083	16.9	4 347	5 083	16.9		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	3 277	2 981	-9.0	3 277	2 981	-9.0		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	34 021	57 002	67.5	34 021	57 002	67.5		
17	TEXTILGEWERBE	17 284	13 485	-22.0	17 284	13 485	-22.0		
21	PAPIERGEWERBE	107 564	78 600	-26.9	107 564	78 600	-26.9		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	313 951	275 735	-12.2	313 951	275 735	-12.2		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	651 241	658 349	1.1	651 241	658 349	1.1		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	14 593	12 187	-16.5	14 593	12 187	-16.5		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	137 372	129 123	-6.0	137 372	129 123	-6.0		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	335 641	354 170	5.5	335 641	354 170	5.5		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	3 053	2 009	-34.2	3 053	2 009	-34.2		
29	MASCHINENBAU	9 387	53 978	475.0	9 387	53 978	475.0		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 593	1 280	-19.6	1 593	1 280	-19.6		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	8 211	4 535	-44.8	8 211	4 535	-44.8		
35	SONST. FAHRZEUGBAU	566	1 117	97.3	566	1 117	97.3		
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	6 621	5 360	-19.0	6 621	5 360	-19.0		

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ

t

1 000 DM

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

	1997	1997	1997	1997	1997	1997
EINFUHR	7 773 717	8 589 233	25 174 366	2 113 657	2 170 431	6 763 193
GROSSBRITANNIEN	1 509 390	1 457 024	4 210 785	429 233	390 381	1 168 939
NORWEGEN	1 672 825	1 895 018	5 568 698	479 347	493 174	1 557 497
RUSSLAND	1 837 915	2 272 473	6 581 391	440 522	505 100	1 586 191
ALGERIEN	287 047	409 914	1 047 111	81 970	119 811	312 415
LIBYEN	805 401	925 284	2 848 703	229 270	243 329	798 607
NIGERIA	598 757	636 387	1 733 676	183 259	182 528	517 988
ANGOLA	53 387	-	174 603	10 250	-	47 567
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	75 185	29 941	241 756	16 987	6 545	50 051
SYRIEN	185 904	169 758	506 624	49 587	38 583	133 570
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	93 470	116 527	209 997	23 790	26 622	50 412
SAUDI-ARABIEN	368 977	402 166	1 059 706	88 017	90 389	257 722
JEMEN	27 819	-	114 984	8 568	-	35 577
AUSFUHR	98 412	99 755	296 942	21 635	22 298	68 943

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	187 950	226 980	556 864	65 306	78 308	192 201
BELGIEN/LUXEMBURG	36 948	17 989	76 509	12 560	6 004	25 618
NIEDERLANDE	97 348	148 049	312 308	33 917	50 947	108 071
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	8 724	10 868	49 268	3 491	4 178	15 741
OESTERREICH	6 496	10 121	26 519	2 640	3 775	10 150
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	304 721	391 523	857 389	110 396	140 747	309 727
FRANKREICH	36 426	41 112	102 305	14 428	15 640	39 341
BELGIEN/LUXEMBURG	63 898	39 223	139 453	22 916	13 786	49 481
NIEDERLANDE	157 652	203 817	428 363	56 185	72 702	153 534
GROSSBRITANNIEN	-	18 781	28 407	-	7 342	10 935
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	122 630	166 286	485 806	47 724	63 962	184 324
BELGIEN/LUXEMBURG	1 439	920	4 479	819	643	2 556
OESTERREICH	12 067	16 113	46 817	5 062	6 360	18 722
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	-	1 055	1 731	-	379	624
BELGIEN/LUXEMBURG	-	1 055	1 731	-	379	621
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	7 523	11 415	28 880	3 075	4 551	11 583
BELGIEN/LUXEMBURG	123	-	203	60	-	94
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	-	-	377	-	-	179

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1997			1997		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 413 179	1 364 112	4 355 857	495 657	437 153	1 495 855
FRANKREICH	50 786	36 312	142 239	17 352	11 912	49 964
BELGIEN/LUXEMBURG	130 582	105 654	318 869	46 443	34 753	110 198
NIEDERLANDE	799 371	651 587	2 303 121	282 283	213 681	797 100
GROSSBRITANNIEN	11 005	95 628	277 831	4 024	28 860	94 186
DAENEMARK	38 141	63 166	137 034	13 365	20 707	46 925
SCHWEDEN	51 605	126 735	288 128	23 503	40 246	104 449
NORWEGEN	8 488	20 351	107 966	2 931	5 965	38 184
LETTLAND	58 371	25 956	138 498	19 579	7 923	46 940
RUSSLAND	209 896	173 036	435 810	68 366	52 856	140 292
TSCHECHISCHE REPUBLIK	8 157	-	157	101	-	101
UNGARN	5 323	20 665	31 595	2 483	5 930	9 133
ALGERIEN	5 967	-	15 049	1 882	-	4 830
AUSFUHR	295 923	339 299	871 145	108 445	113 344	312 485
FRANKREICH	157 468	118 194	388 854	50 898	35 184	125 548
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	12 143	3 231	15 689	3 970	1 031	5 110

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	26 399	15 447	69 918	5 715	4 579	16 713
FRANKREICH	-	961	961	-	290	290
BELGIEN/LUXEMBURG	1 066	-	3 158	218	-	693
NIEDERLANDE	223	3 176	3 399	105	1 056	1 161
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	207 448	236 962	702 457	40 465	42 471	136 101
NIEDERLANDE	453	1 938	8 820	119	204	1 501
OESTERREICH	7 029	9 461	40 157	1 279	1 636	7 253

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	2 476	19 312	74 832	370	4 558	14 472
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	2 476	909	3 385	370	134	504
RUSSLAND	-	4 322	7 089	-	764	1 492
POLEN	-	14 081	20 290	-	3 660	4 765
AUSFUHR	3 455	2 494	14 247	474	329	2 138
FRANKREICH	2 898	498	3 396	402	72	474
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	19 753	-	40 482	3 180	-	7 277
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
RUSSLAND	19 753	-	33 184	3 180	-	5 567
POLEN	-	-	4 629	-	-	842
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	21 907	21 159	56 194	3 285	3 193	8 568

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	19 899	12 507	103 055	3 131	1 749	17 760
NIEDERLANDE	11 322	8 787	72 311	1 619	1 160	12 427
RUSSLAND	4 218	-	8 107	703	-	1 410
POLEN	-	-	9 384	-	-	1 506
AUSFUHR	59 690	74 571	160 481	9 428	11 254	25 436
BELGIEN/LUXEMBURG	-	4 587	8 884	-	724	1 570
SCHIFFSBEDARF	25 253	26 709	53 453	3 959	4 340	8 602

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE *)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	97.0	84.3	111.7	103.8
MINERALOELERZEUGNISSE	110.5	107.7	115.1	113.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	117.6	115.1	121.2	120.7
DARUNTER:				
VERGASSERKRAFTSTOFF	121.5	118.9	125.0	125.7
DIESELKRAFTSTOFF	110.4	108.3	114.3	111.7
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	109.0	106.2	111.7	108.4
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	109.2	106.5	112.0	109.1
HEIZOEL	91.9	86.7	94.8	89.1
HEIZOEL, LEICHT	90.5	85.7	94.2	88.3
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	90.0	84.9	93.2	87.5
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	92.7	88.7	97.9	91.2
HEIZOEL, SCHWER	99.4	92.5	98.2	93.9
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	101.5	94.8	100.1	96.1
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	102.7	96.5	101.6	97.5
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	100.5	93.3	98.8	94.9
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	96.5	89.4	95.6	91.0
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	95.7	89.9	94.7	90.8

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.0	85.1	105.2	98.1
VIA NORDSEEHAEFEN	91.3	85.4	107.3	98.7
VIA MITTELMEERHAEFEN	88.3	84.8	102.6	97.4
AUS OPEC-LAENDERN	90.7	85.5	104.7	99.6
AUS LIBYEN	.	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	89.4	84.8	105.6	96.8
AUS GROSSBRITANNIEN	87.9	82.5	101.9	93.9
MINERALOELERZEUGNISSE	87.4	82.5	97.2	91.8
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	81.7	77.0	91.0	89.5
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	77.5	71.6	89.1	89.7
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	77.6	71.7	89.6	89.9
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	77.4	71.6	88.8	89.6
DIESELKRAFTSTOFF	87.3	83.5	92.6	88.1
HEIZOEL	87.5	82.5	93.8	87.0
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	85.2	79.9	91.9	85.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	121.7	120.9	121.9	112.9
BIS ZU 1 % S-GEHALT	120.5	117.0	119.9	116.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	122.5	123.2	123.0	110.9

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
MINERALOELERZEUGNISSE	90.4	87.3	98.9	94.9
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	84.4	78.5	93.5	92.7
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	81.4	74.5	90.7	92.2
HEIZOEL	87.6	86.9	93.5	85.5
HEIZOEL, LEICHT	84.7	83.5	92.9	86.5
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	94.2	94.5	94.9	83.4
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	94.8	91.2	102.8	92.8
KRAFTSTOFFE	121.5	119.3	124.8	125.6
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 1991 = 100 1 hl				
EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	94.8	91.2	102.8	92.8
SELBSTBEDIENUNG 10 l				
NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	123.2	120.6	126.5	127.7
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.9	120.5	126.3	126.7
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	120.9	118.8	122.1	123.2
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	122.4	119.8	125.5	126.7
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.1	119.7	125.2	125.7
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	114.2	113.4	120.2	118.9
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	114.1	113.5	120.4	118.7

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
BETRIEBE	ANZAHL	304	308	301	300
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	33 736	34 020	33 256	33 110
ARBEITER	ANZAHL	13 476	13 664	13 027	12 924
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 260	20 356	20 229	20 186
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 820	1 879	1 736	1 702
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	198 769	179 671	179 131	178 897
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 131	61 023	59 898	59 195
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	131 638	118 648	119 234	119 703
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	141.8	167.6	-	-

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1997			JANUAR - MAERZ 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	32 745 290	18 641 148	14 104 142	101 717 570	61 993 040	39 724 530
EIGENVERBRAUCH	9 920 377	1 705 736	8 214 641	28 648 881	5 485 697	23 163 184
VERLUSTE	417 318	48 906	368 412	1 159 773	146 718	1 013 055
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	2 395 208	2 554 657	-159 449	35 720 087	35 959 218	-239 131
EINFUHR 3)	84 434 131	82 203 611	2 230 520	266 558 956	260 607 778	5 951 178
AUSFUHR 3)	18 800 965	17 952 500	848 465	49 184 004	47 182 500	2 001 504
INLANDSVERSORGUNG	90 435 969	83 692 274	6 743 695	325 003 954	305 745 121	19 258 833

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) EINSCHL. DURCHLEITUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN
MWh

	MAERZ 1997			JANUAR - MAERZ 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	67 389 782	66 921 251	468 531	229 755 397	228 340 615	1 414 782
EINFUHR	61 656 329	61 656 329	-	206 927 213	206 927 213	-
AUSFUHR	2 761 471	2 761 471	-	10 393 148	10 393 148	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	446 907	446 897	10	1 347 179	1 347 159	20
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 499 496	1 499 496	-	29 380 730	29 380 730	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	127 337 229	126 868 708	468 521	454 323 013	452 908 251	1 414 762
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	104 741 760	104 739 377	2 383	381 729 076	381 720 568	8 508
ABGABE AN ENDABNEHMER	21 788 458	21 330 678	457 780	71 735 459	70 336 679	1 398 780
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	88 284	88 284	-	320 113	320 113	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	18 522 382	18 064 602	457 780	58 416 893	57 018 113	1 398 780
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 089 101	2 086 021	3 080	6 726 804	6 715 114	11 690
FERNWAERMEVERSORGUNG	950 425	950 425	-	3 827 247	3 827 247	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	9 075 806	8 970 186	105 620	27 325 308	26 975 468	349 840
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 310 048	1 310 048	-	3 727 722	3 727 722	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 857 467	2 508 537	348 930	9 608 862	8 572 102	1 036 760
HANDEL	177 837	177 837	-	797 452	797 452	-
PRIVATE HAUSHALTE	2 185 130	2 185 130	-	8 934 325	8 934 325	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	655 866	655 866	-	2 629 129	2 629 129	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	158 959	158 959	-	637 547	637 547	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	807 011	798 653	8 358	858 478	851 004	7 474

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
 3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
 MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1997			JANUAR - MAERZ 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	64 657 806	64 653 222	4 584	240 943 944	240 896 189	47 755
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	42 676	42 676	-	128 028	128 028	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	394 516	394 385	131	1 470 833	1 469 467	1 366
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	64 220 615	64 216 161	4 453	239 345 083	239 298 694	46 389
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	64 220 615	64 216 161	4 453	239 345 083	239 298 694	46 389
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	192 648	192 648	-	717 896	717 896	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	26 843 785	26 842 355	1 430	100 041 745	100 026 854	14 891
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 816 212	4 816 212	-	17 947 402	17 947 402	-
FERNWAERMEVERSORGUNG	3 596 118	3 596 105	13	13 400 866	13 400 727	139
CHEMISCHE INDUSTRIE	2 825 596	2 825 511	85	10 530 024	10 529 143	881
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 761 295	2 761 295	-	10 289 844	10 289 844	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	4 239 554	4 238 267	1 287	15 807 120	15 793 714	13 406
HANDEL	3 467 686	3 467 673	13	12 922 269	12 922 129	139
PRIVATE HAUSHALTE	27 037 400	27 035 004	2 396	100 769 707	100 744 750	24 957
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 238 841	4 238 267	574	15 799 698	15 793 714	5 984
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 440 254	2 440 214	40	9 093 768	9 093 350	417
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
 3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
 3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
 3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
 ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		KUMULIERT	
	MAERZ	MAERZ	VERAENDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh	MWh	%	MWh	MWh	%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	21 119 894	17 963 004	-14.9	60 902 494	59 932 893	-1.6
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN. EINSCHL. EINFUHR	11 512 633	10 769 072	-6.5	36 006 069	33 639 979	-6.6
AUSFUHR	760 719	634 230	X	2 128 458	2 182 802	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	459 766	469 751	2.2	1 306 052	1 467 001	12.3
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	1 414 201	1 055 161	X	8 128 092	6 578 488	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	32 826 243	28 693 256	-12.6	101 602 145	96 501 557	-5.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	30 871 089	28 899 051	-6.4	96 453 009	92 675 108	-3.9
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	24 129 208	23 232 540	-3.7	74 467 301	72 898 195	-2.1
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	6 477 833	5 440 962	-16.0	21 218 249	19 086 375	-10.0
ERDGASPRODUZENTEN	264 048	225 549	-14.6	767 459	690 538	-10.0
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 664 206	1 304 343	-21.6	5 116 458	4 245 974	-17.0
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 659 169	1 300 977	-21.6	5 098 923	4 235 125	-16.9
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	549 728	471 820	-14.2	1 610 031	1 466 057	-8.9
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	39 559	37 136	-6.1	105 287	108 021	2.6
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	601 826	441 474	-26.6	1 988 431	1 450 761	-27.0
SONSTIGE ENDABNEHMER	5 037	3 366	-33.2	17 535	10 849	-38.1
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	290 948	-1 520 138	X	32 678	-419 525	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1997			JANUAR - MAERZ 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 439 915	329 084	2 110 831	7 214 813	1 012 967	6 201 846
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	496 115	24 778	471 337	1 477 238	90 099	1 387 139
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTERNEHMEN	1 000 283	100 881	899 402	2 984 404	320 604	2 663 800
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 935 747	252 981	1 682 766	5 707 647	782 462	4 925 185
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	304 935	33 141	271 794	922 645	95 506	827 139
ABGABE AN ENDBAENEHMER	1 630 812	219 840	1 410 972	4 785 002	686 956	4 098 046
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 630 812	219 840	1 410 972	4 785 002	686 956	4 098 046
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETVERSORGUNG	116 290	-	116 290	317 356	-	317 356
FERNWAERMEVERSORGUNG	13 930	-	13 930	46 080	-	46 080
CHEMISCHE INDUSTRIE	13 322	5 286	8 036	48 469	30 362	18 107
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 114 399	-	1 114 399	3 272 154	-	3 272 154
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDBAENEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALDELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	KUMULIERT		
	MAERZ	MAERZ		JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MtM			%	MtM	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 442 973	3 447 192	0.1	10 218 797	9 171 208	-10.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	1 218 340	657 110	-46.1	4 343 923	3 422 977	-21.2
AUSFUHR	337 694	375 802	11.3	954 975	909 037	-4.8
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 080 998	1 209 026	11.8	3 598 938	3 138 136	-12.8
VERLUSTE	-63 233	56 955	-190.1	30 113	114 801	281.2
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-127 768	-159 449	X	170 305	-239 131	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 178 087	2 303 070	-27.5	10 148 997	8 193 080	-19.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGESSELL- SCHAFTEN	1 921 159	1 185 860	-38.3	6 236 164	4 989 743	-20.0
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 256 928	1 117 211	-11.1	3 912 834	3 203 338	-18.1
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 250 443	1 113 978	-10.9	3 890 246	3 169 514	-18.5
	899 405	808 999	-10.1	2 622 122	2 066 105	-21.2
SONSTIGE ABNEHMER	6 484	3 233	-50.1	22 588	33 824	49.7
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 829 853	4 138 983	8.1	12 082 466	11 605 431	-3.9
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	99 267	37 767	-62.0	236 213	109 790	-53.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 613 687	3 969 837	9.9	11 339 565	11 182 628	-1.4
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 553 728	3 902 121	9.8	11 148 159	10 977 446	-1.5
VERLUSTE	15 651	23 877	52.6	64 421	68 790	6.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	299 781	183 037	-38.9	914 693	463 802	-49.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	533	615	15.4	1 203	1 586	31.8
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	299 248	182 422	-39.0	913 490	462 217	-49.4
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	299 248	182 422	-39.0	913 490	462 217	-49.4
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996		1997		VERAENDERUNG 1.VJ 1997 GEGEN 1.VJ 1996	KUMULIERT		
		1.VJ		1.VJ			1.VJ 1996 BIS 1.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 1.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 208 834	6 820 692	-5.4	7 208 834	6 820 692	-5.4		
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	526 089	362 899	-31.0	526 089	362 899	-31.0		
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTHERSTELLUNG	218 180	178 516	-18.2	218 180	178 516	-18.2		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	115 441	141 915	22.9	115 441	141 915	22.9		
17	TEXTILGEWERBE	19 123	21 908	14.6	19 123	21 908	14.6		
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	50 585	69 251	36.9	50 585	69 251	36.9		
21	PAPIERGEWERBE	69 774	51 098	-26.8	69 774	51 098	-26.8		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 318 893	1 241 194	-5.9	1 318 893	1 241 194	-5.9		
23.10	KOKEREI	1 255 202	-	-100.0	1 255 202	-	-100.0		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	472 606	474 312	0.4	472 606	474 312	0.4		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	468 293	469 856	0.3	468 293	469 856	0.3		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	7 646	8 316	8.8	7 646	8 316	8.8		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	62 016	77 872	25.6	62 016	77 872	25.6		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	4 177 070	4 085 419	-2.2	4 177 070	4 085 419	-2.2		
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	4 046 612	3 977 871	-1.7	4 046 612	3 977 871	-1.7		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	185 375	167 995	-9.4	185 375	167 995	-9.4		
29	MASCHINENBAU	62 139	46 268	-25.5	62 139	46 268	-25.5		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	20 621	9 915	-51.9	20 621	9 915	-51.9		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	30 532	21 106	-30.9	30 532	21 106	-30.9		
ERDGAS UND ERDOELGAS									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	84 313 347	83 542 182	-0.9	84 313 347	83 542 182	-0.9		
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	4 081	5 350	31.1	4 081	5 350	31.1		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 351 057	321 726	-76.2	1 351 057	321 726	-76.2		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	6 087 223	6 484 023	6.5	6 087 223	6 484 023	6.5		
17	TEXTILGEWERBE	1 819 080	1 575 555	-13.4	1 819 080	1 575 555	-13.4		
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	472 232	438 211	-7.2	472 232	438 211	-7.2		
21	PAPIERGEWERBE	6 847 335	8 822 357	28.8	6 847 335	8 822 357	28.8		
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	652 524	631 764	-3.2	652 524	631 764	-3.2		
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	661 940	1 002 160	51.4	661 940	1 002 160	51.4		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	28 789 679	28 658 003	-0.5	28 789 679	28 658 003	-0.5		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	24 711 691	24 590 291	-0.5	24 711 691	24 590 291	-0.5		
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	2 232 493	2 094 692	-6.2	2 232 493	2 094 692	-6.2		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 773 584	8 287 543	-5.5	8 773 584	8 287 543	-5.5		
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	10 566 227	10 760 499	1.8	10 566 227	10 760 499	1.8		
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 889 069	5 993 695	1.8	5 889 069	5 993 695	1.8		
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	3 036 348	2 743 039	-9.7	3 036 348	2 743 039	-9.7		
29	MASCHINENBAU	3 442 169	3 112 348	-9.6	3 442 169	3 112 348	-9.6		
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	1 194 446	1 048 694	-12.2	1 194 446	1 048 694	-12.2		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	3 910 642	3 658 614	-6.4	3 910 642	3 658 614	-6.4		

1) KLASSEFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
ERDGAS DARUNTER BEI ABGABE AN:	84.5	81.7	91.8	91.8
PRIVATE HAUSHALTE	91.7	91.2	97.1	97.4
HANDEL UND GEWERBE	89.5	89.1	95.0	95.2
INDUSTRIE DARUNTER:	87.5	84.3	95.5	95.1
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.8	85.5	94.3	94.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.6	82.8	92.6	92.6
JAHRESABGABE 116 300 MWh	85.7	81.3	94.7	94.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	95.3	93.0	104.8	102.4
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
ERDGAS	78.8	71.7	93.2	95.3
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	96.5	96.7	99.3	99.5
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 1991 = 100				
GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:				
1 000 kWh	96.4	96.6	98.9	99.1
1 600 kWh	96.0	96.1	98.9	99.1
2 300 kWh	95.8	96.0	99.0	99.2
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg-FLASCHE	102.5	102.6	104.1	104.6

*) FRUEHERES BUNDESGBIET

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
BETRIEBE	ANZAHL	743	745	764	766
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	231 784	235 439	227 187	226 015
ARBEITER	ANZAHL	110 656	113 014	106 816	106 095
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	121 129	122 425	120 351	119 920
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	14 470	15 297	13 741	13 733
BRUTTOLOHN- UND -GELHALTSUMME	1 000 DM	1 398 941	1 286 628	1 347 559	1 265 235
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	582 434	536 783	549 696	517 616
BRUTTOGELHALTSUMME	1 000 DM	816 507	749 845	797 864	747 619
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	102.1	112.5	-	-

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996		1997		KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR		
	MAERZ		MAERZ		JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996			JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	
	GWH		%		GWH			%	
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	50 359	...	...	...	152 523	...	...
AUS WAERMEKRAFT	48 879	...	...	...	148 093	...	...
DAR. KERNENERGIE	13 099	...	...	...	40 865	...	...
AUS WASSERKRAFT	1 480	...	...	...	4 430	...	...
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	44 231	41 927	-5.2	...	134 341	131 996	-1.7		
AUS WAERMEKRAFT	42 905	40 213	-6.3	...	130 393	127 554	-2.2		
AUS WASSERKRAFT 1)	1 326	1 714	29.2	...	3 948	4 442	12.5		
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 514	4 630	-16.0	...	16 285	14 454	-11.2		
AUS WAERMEKRAFT	5 451	4 535	-16.8	...	16 076	14 237	-11.4		
AUS WASSERKRAFT	63	95	51.3	...	209	217	3.9		
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	615	...	...	...	1 897	...	...
AUS WAERMEKRAFT	523	...	...	...	1 625	...	...
AUS WASSERKRAFT 1)	91	...	...	...	273	...	...
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	443	...	...	...	1 296	...	...
EIGENVERBRAUCH	3 627	...	...	...	10 889	...	...
EINFUHR	3 449	2 960	-14.2	...	10 221	8 298	-18.8		
AUSFUHR	4 373	3 924	-10.3	...	11 634	11 058	-5.0		
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	45 365	...	...	...	138 925	...	...
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	43 783	41 071	-6.2	...	132 780	129 318	-2.6		
DAVON:									
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	41 017	38 980	-5.0	...	124 672	122 680	-1.6		
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 766	2 091	-24.4	...	8 108	6 637	-18.1		

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1997			1997			1997		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ
GWH			TJ						
REGENERATIVE ENERGIEN	1 717	2 057	5 428	299	405	951	276	264	880
DAVON									
WASSERKRAFT	1 326	1 714	4 442	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LÄUFWASSER	961	1 306	3 252	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	163	185	549	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	202	223	641	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	391	343	986	299	405	951	276	264	880
WAERMEKRAFT	39 492	39 871	126 568	232 953	228 348	746 708	28 166	26 748	94 976
DAVON									
KERNENERGIE	14 054	15 177	45 341	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 385	10 061	35 563	100 755	90 283	316 318	10 596	9 641	35 453
BRAUNKOEHLE	10 791	11 436	35 028	106 183	111 986	344 235	4 515	4 598	15 000
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	4	5	14	41	45	122	21	15	56
HEIZOEL	200	200	885	2 110	2 144	8 905	937	717	3 901
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	7	5	23	67	47	231	-	-	-
ERDGAS	2 847	2 760	9 101	21 789	21 619	70 883	11 873	10 533	39 766
SONSTIGE GASE	204	226	612	2 007	2 224	6 014	224	245	801
INSGESAMT	41 209	41 927	131 996	233 253	228 754	747 659	28 441	26 012	95 856

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1997			1997		
	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ	FEBRUAR	MAERZ	JAN - MRZ
FRANKREICH	1 283 819	1 447 509	3 929 304	20 059	23 635	78 683
BELGIEN / LUXEMBURG	55 574	63 355	184 015	190 843	354 209	939 105
NIEDERLANDE	107 632	121 551	411 651	1 127 171	1 217 549	3 549 301
DAENEMARK	234 026	320 766	755 204	139 276	157 376	539 961
SCHWEIZ	290 099	342 572	1 043 230	855 536	1 245 860	2 913 088
OESTERREICH	330 131	342 224	1 070 115	631 474	522 084	1 704 546
POLEN	102 256	103 837	320 401	249 852	304 178	811 508
TSCHECHIEN	171 056	211 202	561 930	108 612	65 648	284 228
SONSTIGE LAENDER	4 920	6 973	21 852	67 836	33 329	237 310
INSGESAMT	2 579 513	2 959 989	8 297 702	3 390 658	3 923 868	11 057 730

DEUTSCHLAND

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ-NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1996		1997		VERÄNDERUNG MAERZ 1997 GEGEN MAERZ 1996	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MAERZ		MAERZ			JANUAR 1996 BIS MAERZ 1996	JANUAR 1997 BIS MAERZ 1997	
		MWh		MWh			%	MWh	
ERZEUGUNG									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 540 208	4 629 574	-16.4	16 317 103	14 454 156	-11.4		
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2 272 529	1 462 961	-35.6	6 508 197	4 832 781	-25.7		
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	1 660 722	1 067 900	-34.5	4 625 481	3 693 744	-20.1		
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	611 807	374 942	-38.7	1 882 716	1 138 918	-39.5		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	74 659	6 947	-90.7	215 623	17 513	-91.9		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	128 079	139 917	9.2	349 893	396 283	13.3		
17	TEXTILGEWERBE	27 967	23 995	-14.2	85 356	71 755	-15.9		
21	PAPIERGEWERBE	589 906	525 436	-10.9	1 701 490	1 588 581	-6.6		
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	512 825	-	-100.0	1 468 899	-	-100.0		
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	336 845	377 818	12.2	1 029 110	1 122 748	9.1		
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	336 845	377 818	12.2	1 029 110	1 122 748	9.1		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 478 405	1 420 194	-3.9	4 587 276	4 481 093	-2.3		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	1 317 518	1 298 891	-1.4	4 081 168	4 071 902	-0.2		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	23 089	26 050	12.8	71 501	68 636	-4.0		
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	422 604	454 632	7.6	1 201 643	1 286 788	7.1		
27.10	ERZEUGUNG V. RÖHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	403 600	434 300	7.6	1 142 408	1 225 104	7.2		
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	17 473	19 085	9.2	54 514	57 743	5.9		
29	MASCHINENBAU	16 040	12 506	-22.0	51 006	46 893	-8.1		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	52 345	42 343	-19.1	167 247	144 945	-13.3		
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	51 420	40 707	-20.8	164 618	140 909	-14.4		
VERBRAUCH 2)									
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	18 037 629	17 612 401	-2.4	52 814 558	52 450 322	-0.7		
	DARUNTER:								
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	1 140 836	985 702	-13.6	3 421 118	3 054 414	-10.7		
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	584 107	485 967	-16.8	1 712 800	1 539 286	-10.1		
10.20	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	554 668	497 565	-10.3	1 702 738	1 509 404	-11.4		
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN, SONST. BERGBAU	215 561	137 787	-36.1	595 090	372 128	-37.5		
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	952 837	918 605	-3.6	2 808 110	2 817 072	0.3		
17	TEXTILGEWERBE	322 602	297 034	-7.9	943 114	889 073	-5.7		
21	PAPIERGEWERBE	1 435 263	1 411 389	-1.7	4 125 294	4 205 420	1.9		
21.12	H. V. PAPIER, KARTON U. PAPPE	1 126 513	-	-100.0	3 213 605	-	-100.0		
23	KOKEREI, MINERALÖLVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFFEN	500 923	511 900	2.2	1 508 325	1 523 445	1.0		
23.20	MINERALÖLVERARBEITUNG	458 221	470 581	2.7	1 379 192	1 396 910	1.3		
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 900 203	4 040 345	3.6	11 618 202	12 072 073	3.9		
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	3 293 969	3 437 399	4.4	9 814 080	10 245 439	4.4		
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VERARB.V. STEINEN U. ERDEN	1 047 830	1 063 823	1.5	2 852 126	2 866 066	0.5		
27	METALLERZG. U.-BEARBEITUNG	3 408 217	3 418 942	0.3	9 806 849	9 923 150	1.2		
27.10	ERZEUGUNG V. RÖHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	1 633 455	1 670 733	2.3	4 547 527	4 752 764	4.5		
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BEARB. VON NE-METALLEN	1 236 277	1 264 509	2.3	3 712 424	3 718 516	0.2		
29	MASCHINENBAU	769 518	696 497	-9.5	2 309 511	2 137 261	-7.5		
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 146 082	1 076 431	-6.1	3 342 224	3 274 461	-2.0		
34.10	H.V. KRAFTWAGEN U.-MOTOREN	682 376	603 440	-11.6	1 953 112	1 855 601	-5.0		

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	91.7	91.9	91.6	91.6
PRIVATE HAUSHALTE	99.0	99.0	99.1	99.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	95.9	95.9	96.0	96.0
GEWERBLICHE BETRIEBE	85.8	86.0	85.7	85.7
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	85.6	86.1	85.0	85.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	86.5	86.9	85.9	85.9

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	101.3	101.1	101.7	101.7
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-
BRAUCH VON:

75 kWh	97.3	97.1	97.3	97.3
200 kWh	101.2	101.0	101.5	101.5
325 kWh	102.7	102.5	103.2	103.2
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	99.8	99.5	100.4	100.4

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Energie- und Wasserversorgung	1 779	1 767	1 777	322 248	311 375	310 653
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	153	150	152	35 640	35 264	35 183
	Bayern	235	237	237	39 901	38 352	38 437
	Berlin	13	13	13	21 735	21 118	21 058
	Brandenburg	107	103	104	11 398	10 524	10 503
	Bremen	4	4	4	4 267	4 033	4 040
	Hamburg	29	25	25	7 581	7 234	7 234
	Hessen	83	99	98	22 560	19 885	19 750
	Mecklenburg-Vorpommern	55	57	57	6 969	6 976	6 978
	Niedersachsen	186	183	183	23 557	23 226	23 171
	Nordrhein-Westfalen	227	223	223	71 703	70 135	70 073
	Rheinland-Pfalz	77	77	77	14 408	14 329	14 329
	Saarland	41	41	41	4 812	4 638	4 541
	Sachsen	153	153	154	25 426	24 081	23 957
	Sachsen-Anhalt	131	127	127	11 594	11 707	11 662
	Schleswig-Holstein	124	124	129	10 842	10 895	10 800
	Thüringen	155	151	153	9 855	8 978	8 937
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	746	764	766	235 752	227 167	226 015
4020	Gasversorgung	308	301	300	34 020	33 256	33 110
4030	Fernwärmeversorgung	255	236	244	14 214	13 003	13 631
4100	Wasserversorgung	470	466	467	38 262	37 949	37 897

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Energie- und Wasserversorgung	154 407	145 849	145 302	167 841	165 526	165 351
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 348	16 775	16 698	18 292	18 489	18 485
	Bayern	19 637	18 628	18 708	20 264	19 724	19 729
	Berlin	9 056	8 604	8 556	12 679	12 514	12 502
	Brandenburg	5 575	4 984	4 950	5 823	5 540	5 553
	Bremen	2 067	1 888	1 872	2 200	2 145	2 168
	Hamburg	3 317	3 017	3 017	4 264	4 217	4 217
	Hessen	11 539	9 389	9 439	11 021	10 496	10 311
	Mecklenburg-Vorpommern	3 035	2 963	2 952	3 934	4 013	4 026
	Niedersachsen	10 954	10 664	10 612	12 603	12 562	12 559
	Nordrhein-Westfalen	33 877	32 975	32 873	37 826	37 160	37 200
	Rheinland-Pfalz	7 076	6 983	6 983	7 332	7 346	7 346
	Saarland	2 664	2 496	2 406	2 148	2 142	2 135
	Sachsen	12 051	11 009	10 935	13 375	13 072	13 022
	Sachsen-Anhalt	5 804	5 602	5 562	5 790	6 105	6 100
	Schleswig-Holstein	5 766	5 751	5 669	5 076	5 144	5 131
	Thüringen	4 641	4 121	4 070	5 214	4 857	4 867
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	113 217	106 816	106 095	122 535	120 351	119 920
4020	Gasversorgung	13 664	13 027	12 924	20 356	20 229	20 186
4030	Fernwärmeversorgung	7 430	6 379	6 737	6 784	6 624	6 894
4100	Wasserversorgung	20 096	19 627	19 546	18 166	18 322	18 351

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

Kz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Arbeiterstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		1 000 Stunden			1 000 DM		
	Energie- und Wasserversorgung	21 188	19 079	19 023	1 693 576	1 750 688	1 670 666
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	2 318	2 147	2 111	191 355	190 432	193 883
	Bayern	2 655	2 410	2 416	210 515	217 212	208 202
	Berlin	1 165	1 042	1 012	123 983	123 332	124 301
	Brandenburg	805	676	686	49 284	42 377	44 664
	Bremen	315	263	278	27 953	26 523	27 160
	Hamburg	424	393	393	40 705	41 886	41 886
	Hessen	1 538	1 203	1 180	115 034	110 604	104 679
	Mecklenburg-Vorpommern	483	445	448	28 405	29 413	29 151
	Niedersachsen	1 506	1 461	1 410	129 479	132 548	130 268
	Nordrhein-Westfalen	4 564	4 227	4 304	422 923	494 008	417 741
	Rheinland-Pfalz	946	884	884	73 239	86 287	86 287
	Saarland	364	312	329	29 218	24 692	26 961
	Sachsen	1 764	1 497	1 496	102 694	95 667	98 590
	Sachsen-Anhalt	863	764	773	47 003	46 464	48 324
	Schleswig-Holstein	762	745	716	62 933	59 614	52 903
	Thüringen	717	610	586	38 852	35 629	35 666
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
	4010 Elektrizitätsversorgung	15 328	13 741	13 733	1 288 193	1 347 559	1 265 235
	4020 Gasversorgung	1 879	1 736	1 702	179 671	179 131	178 897
	4030 Fernwärmeversorgung	1 143	949	982	60 371	56 519	59 464
	4100 Wasserversorgung	2 837	2 654	2 606	165 341	167 479	167 070

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme			Bruttogehaltsumme		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		1 000 DM					
	Energie- und Wasserversorgung	705 289	712 219	680 465	988 287	1 038 470	990 201
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	81 558	80 392	82 403	109 797	110 040	111 480
	Bayern	90 776	90 134	89 078	119 739	127 078	119 124
	Berlin	45 719	44 627	44 294	78 264	78 706	80 007
	Brandenburg	22 351	17 453	18 584	26 933	24 923	26 080
	Bremen	11 135	10 274	10 351	16 818	16 249	16 809
	Hamburg	15 841	16 616	15 616	24 864	26 269	26 269
	Hessen	52 249	44 665	43 003	62 785	65 939	61 676
	Mecklenburg-Vorpommern	10 688	10 496	10 494	17 717	18 917	18 657
	Niedersachsen	52 470	53 900	51 139	77 009	78 648	79 129
	Nordrhein-Westfalen	167 588	200 324	168 472	255 335	293 685	249 269
	Rheinland-Pfalz	31 214	35 337	35 337	42 025	50 950	50 950
	Saarland	13 722	11 458	12 278	15 496	13 234	14 683
	Sachsen	42 728	37 813	39 587	59 966	57 854	59 003
	Sachsen-Anhalt	21 242	19 609	20 216	25 761	26 855	28 108
	Schleswig-Holstein	29 234	25 337	24 821	33 699	28 277	28 082
	Thüringen	16 774	14 782	14 792	22 079	20 846	20 874
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	537 538	549 696	517 616	750 654	797 864	747 619
4020	Gasversorgung	61 023	59 898	59 195	118 649	119 234	119 703
4030	Fernwärmeversorgung	28 235	24 300	25 945	32 136	32 218	33 520
4100	Wasserversorgung	78 493	78 325	77 710	86 848	89 154	89 360

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Stunden je Arbeiter			Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigte		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		Stunden			DM		
	Energie- und Wasserversorgung	137	131	131	5 256	5 622	5 378
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	134	128	126	5 369	5 400	5 511
	Bayern	135	129	129	5 276	5 664	5 417
	Berlin	129	121	118	5 704	5 840	5 903
	Brandenburg	144	136	139	4 324	4 027	4 253
	Bremen	153	139	149	6 551	6 576	6 723
	Hamburg	128	130	130	5 369	5 790	5 790
	Hessen	133	128	125	5 099	5 562	5 300
	Mecklenburg-Vorpommern	159	150	152	4 076	4 216	4 178
	Niedersachsen	137	137	133	5 496	5 707	5 622
	Nordrhein-Westfalen	135	128	131	5 898	7 044	5 962
	Rheinland-Pfalz	134	127	127	5 083	6 022	6 022
	Saarland	137	125	137	6 072	5 324	5 937
	Sachsen	146	136	137	4 039	3 873	4 115
	Sachsen-Anhalt	149	136	139	4 054	3 969	4 144
	Schleswig-Holstein	132	130	126	5 805	4 921	4 898
	Thüringen	154	148	144	3 942	3 968	3 991
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	135	129	129	5 464	5 932	5 598
4020	Gasversorgung	138	133	132	5 281	5 386	5 403
4030	Fernwärmeversorgung	154	149	146	4 247	4 347	4 362
4100	Wasserversorgung	141	135	133	4 321	4 413	4 409

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme je Arbeiter			Bruttogehaltsumme je Angestellter und Beamter		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
		DM					
	Energie- und Wasserversorgung	4 568	4 883	4 883	5 888	6 274	5 988
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	4 701	4 792	4 935	6 002	5 952	6 031
	Bayern	4 623	4 839	4 761	5 909	6 443	6 038
	Berlin	5 049	5 187	5 177	6 173	6 289	6 400
	Brandenburg	4 009	3 502	3 754	4 625	4 499	4 697
	Bremen	5 387	5 442	5 530	7 644	7 575	7 753
	Hamburg	4 776	5 176	5 176	5 831	6 229	6 229
	Hessen	4 528	4 757	4 556	5 697	6 282	5 982
	Mecklenburg-Vorpommern	3 522	3 542	3 555	4 504	4 714	4 634
	Niedersachsen	4 790	5 054	4 819	6 110	6 261	6 301
	Nordrhein-Westfalen	4 947	6 075	5 125	6 750	7 903	6 701
	Rheinland-Pfalz	4 411	5 060	5 060	5 732	6 936	6 936
	Saarland	5 151	4 590	5 103	7 214	6 179	6 877
	Sachsen	3 546	3 435	3 620	4 483	4 426	4 531
	Sachsen-Anhalt	3 660	3 500	3 635	4 449	4 399	4 608
	Schleswig-Holstein	5 070	4 406	4 378	6 639	5 497	5 473
	Thüringen	3 614	3 587	3 634	4 234	4 292	4 289
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	4 748	5 146	4 879	6 126	6 629	6 234
4020	Gasversorgung	4 466	4 598	4 580	5 829	5 894	5 930
4030	Fernwärmeversorgung	3 800	3 809	3 851	4 737	4 864	4 862
4100	Wasserversorgung	3 906	3 991	3 976	4 781	4 866	4 869

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung

5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ-Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt 2)		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	3 444	3 469	3 480	322 248	311 375	310 653
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	379	378	380	35 640	35 264	35 183
	Bayern	466	472	471	39 901	38 352	38 437
	Berlin	17	17	17	21 735	21 118	21 058
	Brandenburg	160	163	164	11 398	10 524	10 503
	Bremen	10	10	10	4 267	4 033	4 040
	Hamburg	38	34	34	7 581	7 234	7 234
	Hessen	201	219	218	22 560	19 885	19 750
	Mecklenburg-Vorpommern	127	131	131	6 969	6 976	6 978
	Niedersachsen	373	372	372	23 557	23 226	23 171
	Nordrhein-Westfalen	476	477	477	71 703	70 135	70 073
	Rheinland-Pfalz	179	181	181	14 408	14 329	14 329
	Saarland	74	74	74	4 812	4 638	4 541
	Sachsen	288	290	293	25 426	24 081	23 957
	Sachsen-Anhalt	247	248	248	11 594	11 707	11 662
	Schleswig-Holstein	156	156	160	10 842	10 895	10 800
	Thüringen	253	247	250	9 855	8 978	8 937
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	867	887	889	176 489	170 011	169 693
4020	Gasversorgung	686	687	687	43 127	42 759	42 725
4030	Fernwärmeversorgung	483	468	475	19 436	17 988	18 070
4100	Wasserversorgung	878	884	886	42 921	42 579	42 618
	sonstige Wirtschaftsbereiche	530	543	543	40 275	38 038	37 547

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Einschl. Tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger.

D E U T S C H L A N D
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung
5.2 Fachliche Betriebsteile

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		März	Februar	März	März	Februar	März
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	154 407	145 849	145 302	167 841	165 526	165 351
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 348	16 775	16 698	18 292	18 489	18 485
	Bayern	19 637	18 628	18 708	20 264	19 724	19 729
	Berlin	9 056	8 604	8 556	12 679	12 514	12 502
	Brandenburg	5 575	4 984	4 950	5 823	5 540	5 553
	Bremen	2 067	1 888	1 872	2 200	2 145	2 168
	Hamburg	3 317	3 017	3 017	4 264	4 217	4 217
	Hessen	11 539	9 389	9 439	11 021	10 496	10 311
	Mecklenburg-Vorpommern	3 035	2 963	2 952	3 934	4 013	4 026
	Niedersachsen	10 954	10 664	10 612	12 603	12 562	12 559
	Nordrhein-Westfalen	33 877	32 975	32 873	37 826	37 160	37 200
	Rheinland-Pfalz	7 076	6 983	6 983	7 332	7 346	7 346
	Saarland	2 664	2 496	2 406	2 148	2 142	2 135
	Sachsen	12 051	11 009	10 935	13 375	13 072	13 022
	Sachsen-Anhalt	5 804	5 602	5 562	5 790	6 105	6 100
	Schleswig-Holstein	5 766	5 751	5 669	5 076	5 144	5 131
	Thüringen	4 641	4 121	4 070	5 214	4 857	4 867
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	80 880	76 600	76 437	95 609	93 411	93 256
4020	Gasversorgung	17 815	17 258	17 201	25 312	25 501	25 524
4030	Fernwärmeversorgung	10 568	9 478	9 489	8 868	8 510	8 581
4100	Wasserversorgung	22 707	22 287	22 270	20 214	20 292	20 348
	sonstige Wirtschaftsbereiche	22 437	20 226	19 905	17 838	17 812	17 642

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölartern *)

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1996		1997		Januar/ März
		Februar	März	Februar	März	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾	m ³	4 564 303	3 613 758	2 836 969	3 042 286	10 722 110
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾	m ³	-	-	-	-	1
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾	t	136 345	116 549	105 762	102 777	333 557
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾	t	104 712	104 212	67 667	64 991	221 792
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 79 323	- 87 942	- 85 209	- 69 834	- 300 443
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	174	76	-	-	- 56 018
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	238	481	12	-	12
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾	m ³	977	230	198	225	586
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾	MWh	110 390 213	102 621 509	87 975 538	79 630 552	294 923 817
Flüssiggase ⁷⁾	t	274 790	212 659	181 315	127 279	613 281
Zusammen Abschnitt I	m ³	4 565 280	3 613 988	2 837 167	3 042 511	10 722 697
	t	516 021	433 496	354 744	295 047	1 112 612
	MWh	110 390 213	102 621 509	87 975 538	79 630 552	294 923 817
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin, unverbleit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	2 927 103	3 245 646	2 984 026	3 310 581	9 451 865
Benzin, verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe	m ³	106 985	113 734	1 773	1 396	5 851
Flugbenzin ⁹⁾	m ³	934	1 936	1 293	2 195	3 666
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾	m ³	2 309	2 533	2 163	2 882	6 372
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe	m ³	851	302	83	1 729	3 097
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾	m ³	2 125 863	2 491 683	2 200 678	2 510 879	6 837 350
Sonstige Mineralöle	m ³	2	40	-	-	-
Flüssiggase ¹²⁾	t	1	-	-	9	8
Flüssiggase ¹³⁾	t	6 066	6 157	6 239	6 136	18 855
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Sonstige	t	-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾	MWh	1 709	3 553	617	1 048	3 292
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾	t	201	204	164	235	685
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 3	- 3	- 1	- 1	- 3
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasser- stoffe f. Fahrzeuge d. öffentl. Verkehrs ¹⁶⁾	MWh	26	112	-	-	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh	3 650	4 568	7 857	7 042	21 201
Zusammen Abschnitt II	m ³	5 164 047	5 855 874	5 190 016	5 829 662	16 308 201
	t	6 268	6 361	6 403	6 380	19 548
	MWh	1 735	3 665	617	1 048	3 292
Insgesamt (Abschn. I+II)	m ³	9 729 328	9 469 862	8 027 183	8 872 173	27 030 898
	t	522 289	439 857	361 147	301 427	1 132 160
	MWh	110 391 948	102 625 174	87 976 155	79 631 600	294 927 109

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölartern

1000 DM

Art der Mineralöle	Mengen- ein- heit	1996		1997		
		Februar	März	Februar	März	Januar/ März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl ¹⁾		365 145	289 101	226 958	243 383	857 769
Leicht- und mittelschwere Öle ²⁾		-	-	-	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung ³⁾		4 090	3 496	3 173	3 083	10 007
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung ⁴⁾		5 759	5 732	3 722	3 574	12 199
Vergütungen für schweres Heizöl		- 1 983	- 2 199	- 2 130	- 1 746	- 7 511
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		3	1	-	-	- 840
Differenzsteuer Pos. 4/5		6	12	0	-	0
Leicht- und mittelschwere Öle ⁵⁾		39	9	8	9	23
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		373 059	296 152	231 730	248 303	871 646
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe ⁶⁾		398 733	369 530	316 712	286 670	1 061 726
Flüssiggase ⁷⁾		13 739	10 633	9 066	6 364	30 664
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		412 472	380 163	325 778	293 034	1 092 390
Gesamtbetrag Abschnitt I		785 531	676 315	557 508	541 337	1 964 036
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbeit ⁸⁾ , o. Flugkraftstoffe		2 868 267	3 180 752	2 924 345	3 244 368	9 262 827
Benzin,verbleit ⁹⁾ , o. Flugkraftstoffe		115 708	122 834	1 914	1 506	6 315
Flugbenzin ⁹⁾		1 008	2 095	1 399	2 371	3 959
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) ¹⁰⁾		2 262	2 481	2 119	2 825	6 242
Mittelschwere Öle, ¹⁰⁾ ohne Flugkraftstoffe		834	295	82	1 693	3 036
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle ¹¹⁾		1 317 932	1 544 859	1 364 407	1 556 748	4 239 146
Sonstige		1	25	-	-	-
Flüssiggase ¹²⁾		1	-	-	18	15
Flüssiggase ¹³⁾		3 716	3 771	3 822	3 760	11 554
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	-	-	-	-
Sonstige		-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe ¹⁴⁾		81	169	29	50	157
Leichtöle Vermischungen		2	0	-	-	-
Gasöle Vermischungen		-	-	4	26	33
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs ¹⁵⁾		48	49	39	57	164
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		- 1	- 1	- 0	- 0	- 1
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs ¹⁶⁾		0	2	-	-	-
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		55	69	119	106	320
Gesamtbetrag Abschnitt II		4 309 916	4 857 399	4 298 278	4 813 528	13 533 767
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 095 447	5 533 715	4 855 786	5 354 865	15 497 803
davon versteuert nach	m ³	4 671 199	5 142 450	4 521 235	5 052 929	14 379 350
	t	25 379	21 494	17 691	15 110	56 250
	MWh	398 869	369 770	316 860	286 826	1 062 203

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

Anhang

Ausgewählte

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

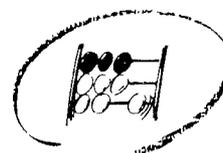
Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

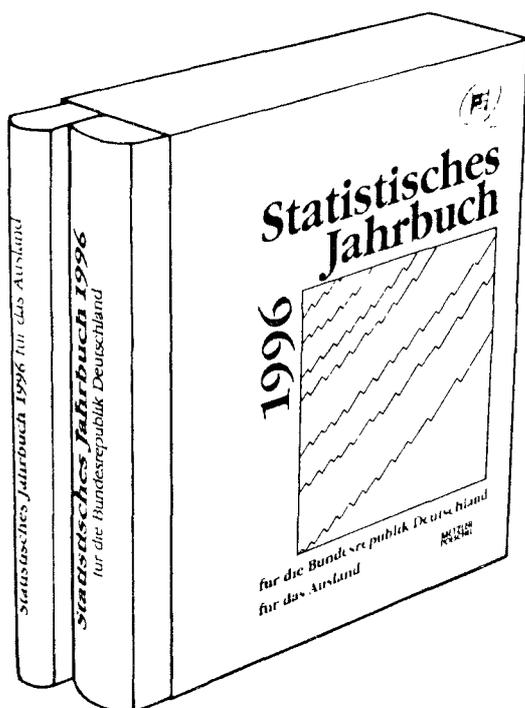
Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH,
Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50 oder dem
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

Statistisches Jahrbuch 1996

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0541-4

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**
756 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0540-6
- **für das Ausland**
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0542-2



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;
ISBN 3-8246-0543-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (07071) 93 53 50, Telefax (07071) 3 3653.

**METZLER
POESCHEL**